



DIE LINKE.

Ratsfraktion
Kreisstadt Unna

DIE LINKE. Fraktion im Stadtrat der Stadt Unna , Wasserstrasse 15, 59423 Unna

Bürgermeister Werner Kolter

Rat der Kreisstadt Unna
Rathausplatz 1
59423 Unna

Petra Weber
Fraktionsvorsitzende
Petra.Weber@dielinke-fraktion-unna.de

Silke Hähnel
stellv. Fraktionsvorsitzende
silke.haehnel@dielinke-fraktion-unna.de

Wasserstrasse 15
59423 Unna

Christian Roß
Ratsmitglied Piraten Unna
mail@ross-christian.de

Krummes Wiese 1a

**Gemeinsamer Antrag DIE LINKE Ratsfraktion Unna und Ratsmitglied Christian Roß,
Piratenpartei Unna an den Rat der Stadt Unna**

Bereitstellung eines Internetzugangs für alle Flüchtlingseinrichtungen

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Kolter,

Die Verwaltung wird beauftragt, für alle derzeitig und zukünftig betriebenen Flüchtlingseinrichtungen in der Kreisstadt Unna einen Breitbandinternetanschluss von mindestens 50 MBit/s bereitzustellen.

Als günstige Lösung um eine aufwendige Verkabelung innerhalb der Gebäude zu vermeiden, könnte hier WLAN, z.B. in Verbindung mit Freifunk Routern, eingesetzt werden. Zu diesem Zweck sollte die Stadtverwaltung mit der Freifunkinitiative Unna in Verbindung treten, um zugeich auch bürgerschaftliches Engagement zu stärken.

Begründung:

Der Zugang zum Internet ist eine wichtige Grundlage für die Teilhabe an unserer Gesellschaft und Demokratie. Viele Kommunen sind in den letzten Monaten dazu übergegangen, Gemeinschaftsunterbringungseinrichtungen für Flüchtlinge über Freifunk mit drahtlosem Internet zu versorgen. Daher sollte es Flüchtlingen nun auch in Unna zeitnah ermöglicht werden, sich mit Hilfe des Internets über ihre Rechte und Pflichten und über die aktuelle Situation in ihren Heimatländern zu informieren, Kontakte zu pflegen und zu knüpfen oder auch Online-Sprachkurse zu belegen.

Die Verständigung und Information in der Muttersprache ist, insbesondere für Neuankömmlinge, eine wichtige Grundlage zur gesellschaftlichen Teilhabe. Solch eine Teilhabe ist für die Arbeit der zumeist ehrenamtlichen Helfer und in der Willkommenskultur der Kommunen von unschätzbarem Wert und ein Schlüssel zu schnellerer und besserer Integration. Auch der BGH stellte 2013 fest, dass der Zugang zum Internet eine materielle Grundlage der Lebenshaltung ist (Aktenzeichen: Bundesgerichtshof VIII ZR 98/12). Das lässt nur den Schluss zu, dass in jeder Unterbringungseinrichtung auch ein Internetzugang zur Verfügung stehen sollte. Für Flüchtlinge stellt das Internet zudem eine einfache und günstige Möglichkeit dar, regelmäßig Kontakt zu ihren Familien zu halten.

-- Freifunk stellt eine nicht-kommerzielle Möglichkeit dar, mit Hilfe von WLAN-Routern ein unabhängiges Bürgernetzwerk aufzubauen und mit dem Internet zu verbinden. Auf diese Weise kann allen Bürgern ein kostenloser öffentlicher Internetzugang ermöglicht werden. Es gibt auch in Unna eine Freifunkinitiative, die bei der Anbindung der Unterbringungseinrichtungen unterstützen kann. Die Installation von Freifunk-Routern hat dann den Vorteil, dass auch die Umgebung der Unterkunft mit kostenlosem WLAN abgedeckt werden kann.

Kosten:

ca. 40,- Euro/Monat für einen Vertrag mit 50 MBit/s und ca. 120,- Euro einmalige Kosten pro Anschluss.

Weitere Kosten in Höhe von ca. 30,-/Accesspoint können durch die Einrichtung von Freifunkroutern entstehen.

Mit freundlichen Grüßen

Petra Weber
Fraktionsvorsitzende

Christian Roß
Ratsmitglied